

"Gew. Fräulein"

Autor(en): **J.R.M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 34

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484254>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

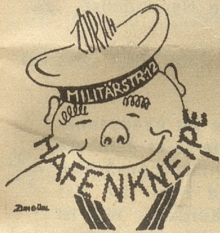
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ein edler Tropfen ... Kirsch Dettling!

Für Fr. 145.-
eine vollwertige
Rechenmaschine
Schweizer Präzisions-Produkt
Prospekt oder Vorführung
vom Fachmann,
Büromaschinen
E. Friedli
Zürich
Postfach H. B. 2384



Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR
Tel. 2 27 45

(Neuaufgabe)

**Das richtige Wort
zur rechten Zeit**

herausgegeben von
Emil Oesch Fr. 9.50

Dieses Buch dient
nicht nur der Rechts-
schreibung, sondern
es verhilft zum rich-
tigen Wort.

Emil Oesch Verlag,
Thalwil-Zürich

Abonnieren Sie
den
Nebelspalter!



Tessiner Spezialität der Firma SAPI LUGANO

Bahnhof-Bufferet Romanshorn

Bekannt für gute Küche und Keller
Ausschank der Wädenswiler Spezialbiere
Telephon 163 **F. Baggenshof**

Kalte Getränke

verheissen Labsal, wenn Dich der Durst ge-
hörig plagt! — Sie löschen Deinen Brand
und schmecken stets «nach mehr»! Aber
Hals und Magen nehmen rasche Abkühlung
off übel auf — und kaum bemerkt — bist Du
Besitzer eines prächtigen Kalarrhs. Beug' dem
vor: Trink, wenn Du Durst hast! — aber trink

MINERAL-UND
KURWASSER

Weissenburger

Es stillt den Durst und kühlt nicht!



CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DÉPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH, TÉL. 23 25 00

BILDER?

Originale unerschwinglich?

Dann Meisterdrucke aus dem

WOLFSBERG
Zürich 2, Bederstr. 109

Elektrische Trockenrasierapparate

Kobler, Rabaldo, HARAB, Unic, Schick

Diverse Apparate auf diskrete Teilzahlung. Prompter Post-
versand nach der ganzen Schweiz. Eigene Reparaturwerkstätte

E. Alder, Uraniastr. 40, **Zürich 1**, Tel. 27 55 88

Politische Rundschau

Revue Politique - Rivista Politica

Herausgegeben vom Generalsekretariat der freis.-demokr. Partei der Schweiz in Bern

Aus dem Inhalt von Heft Nr. 6/7:

Humanismus — Dignité nationale — Das humane und das
institutionelle Element im gewerkschaftlichen Denken der Gegen-
wart — Beiträge zur Altersversicherung — Bundesrat Carl
Schenk — Eine Vermögensabgabe als «Friedensopfer» in der
Schweiz? — Der Leitartikel als Spiegel einer schweizerischen
Bewährungszeit — Politik in und um Deutschland — Ein Dichter
der Freiheit (Herweghs «Gedichte eines Lebendigen») — Aus
Philipp Emanuel Fellenbergs Briefwechsel — Kleine Rundschau
Bücher

Einzelhefte à Fr. 1.- in jedem Kiosk. Abonnements durch die Buchdr. E. Löpfle-Benz, Rorschach

Militärisches

«Du, Schaaggi, häsch gläse? Me söll
em Armeekommando Pfofografiie, wo
me-n im Aktivdienschd gmacht hät,
schicke. Sie welleds als Erinnerig is
Armeeearchiv tue. Du schicksch doch
dini au?»

«Chasch danke! Meinsch i well mi
ganz am Schluß no vertwütsche lo? Es
isch doch bekanntlich verbotte gsi im
Aktivdienschd z'fotografiere!» A. M.

«Gew. Fräulein»

Ein junges Mädchen, das sich um
eine Stellung bewerben wollte, machte
eine Anzeige in einer Tageszeitung.
Um diese recht wirksam zu gestalten,
war ihr empfohlen worden, zu betonen,
daß sie «gewissenhaft» sei. Die An-
nonce lautete:

«Gew. Fräulein sucht Stellung» usw.
Darauf traf eine Zuschrift ein, die mit
den Worten begann: «Sehr geehrtes

gewandtes, gewarntes, gewohntes, ge-
witzigtes, geweihtes, geweitetes, ge-
welktes, gewinnendes, gewichstes, ge-
wolltes, gewilltes oder — gewesenes
Fräulein!» J. R. M.

Ein ganz schneidiger Parlamentarier

erklärte am Schluß seiner Eröffnungs-
rede:

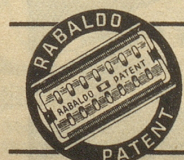
«Die Traktanden sind kurz, ich will
mich noch kürzer fassen!» P. W.



**Hotel City und
Restaurant CASA Ticinese**

Steinvorstadt 14 **Basel**

Das Klein-Hotel mit der heimeligen
Atmosphäre. **Werner Mathys**



**RABALDO
rapid**

der neue Doppel-Gleichschneider
für die samtfine Schnellrasur

CINA
NEUENGASSE 25 TELEPHON 2 75 41
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»
BERN